



PFARRE ST. WILLIBALD

MITEINANDER UNTERWEGS

PFARRBLATT DER PFARRE ST. WILLIBALD
44. AUSGABE: FEBRUAR — APRIL 2018



©Stemsi

Ostern

Vom Dunkel ins Licht

TERMINE

MONAT FEBRUAR

Di.	06.	Ende der Anmeldung für Firmlinge in der Pfarrkanzlei
Mi.	07.	Filmabend: De OLIVIO um 19:30 im Pfarrzentrum (15)
Do.	08.	Infoabend: Firmlinge u. Paten um 19:30 Pfarrzentrum
Sa.	10.	Kinderfaschingsumzug 14:00 Uhr
So.	11.	Faschingssonntag mit Faschingsmesse Firmstart: 10:30 Pfarrzentrum (Achtung Terminänderung)
Do.	22.	Caritas- Sammlertreffen: 14:00 im Pfarrzentrum
So.	25.	Fastensuppe: Nach der Messe im Pfarrzentrum (6) Bibelkonzert in der Pfarrkirche in Altschwendt 16:00

MONAT MÄRZ

Mo.-Mo.	5.-12.	Urlaub des Pfarrers (keine Sprechstunde)
Do	08., 15., 22.	Exerzitien im Alltag: Pfarrheim Raab, um 19:00
Sa.	10.	Musical (VS-Kinder und MV) 19:00 Melodium Peuerbach
So.	11.	Musical (VS-Kinder und MV) 16:00 Melodium Peuerbach
Fr.	16.	Kulturverein: Gesangskapelle Hermann & Hans Kumpfmüller (12)
So.	18.	Pfarrcafe mit Palmbuschenverkauf: Goldhauben (12)
Mi.	28.	Exerzitien im Alltag: Pfarrheim Raab, um 19:00

MONAT APRIL

Mo.-Mo.	09.-15.	Urlaub des Pfarrers (keine Sprechstunde)
Sa.	14.	14:00—16:00 Uhr Spielenachmittag im Pfarrzentrum (9)
Fr.	20.	Konzert in der Pfarrkirche mit Claudia Mitscha-Eibl (16)
Fr.-Sa.	27.-28.	PGR — Klausur



Pfarrer
Walter Miggisch

Die Bibel:

Begleitet
mich...

Liebblings-
spruch..

Offizielle
biblische
Leseordnung...

Bibel-
gespräche...

DAS WORT DES PFARRERS

Der **Priminzspruch** meiner Priesterweihe im Jahr 1986 lautete: Die Leiden der gegenwärtigen Zeit bedeuten nichts im Vergleich zu der Herrlichkeit, die an uns einmal offenbar werden soll (Röm 8,18). Diese Aussage stammt vom ehemaligen Christenverfolger Saulus. Nach seiner wundersamen Bekehrung zum Paulus wurde er zum glühenden Verehrer Jesu, der die Grausamkeit der Mitmenschen dann am eigenen Leib verspürte. Aktuell sind etwa 200 Millionen (!) Christen von Verfolgung betroffen.

Haben Sie einen persönlichen biblischen Lieblingsspruch oder anders gefragt, welcher würde zu Ihnen passen? Zu Silvester/Neujahr haben wir an den Kirchentüren solche Sprüche angeboten. Manche haben bewusst einen ausgesucht, andere haben einfach ins Körbchen gegriffen und sozusagen auf die göttliche Fügung vertraut. Der Gedanke hinter dieser Aktion stammt aus der evangelischen Tradition. Dort gibt es zu Beginn des Jahres die sogenannte Jahreslosung, die als geistliche Begleitung dienen soll.

Mich begleitet die Bibel auch in Form des Breviergebetes, zu dem Priester und Diakone verpflichtet sind. Dort kommen vor allem Psalmen aus dem Alten Testament vor, die die ganze Bandbreite menschlichen Erlebens zum Ausdruck bringen, von himmelhoch jauchzend bis zu Tode betrübt.

Für die Sonntage gibt es eine offizielle biblische Leseordnung. Als Prediger versuche ich, eine Verbindung zur heutigen Lebenswelt herzustellen.

Im Rahmen der Katholischen Männerbewegung Raab gibt es bei den monatlichen Zusammenkünften jeweils eine Stunde lang **Bibelgespräch**. Da kommen gelegentlich auch Ergebnisse und Forderungen zu Tage, die man im konkreten Leben dann doch scheut.

Schließlich werden die meisten sogenannten **Feste zu den Lebenswenden der Menschen** von Taufe, Erstkommunion, Firmung, Hochzeit über Jubiläen und Dankesfeiern bis hin zum Begräbnis kirchlich gefeiert. Dabei machen immer wieder Menschen **Textvorschläge aus der Bibel**, weil ihnen die eine oder andere Stelle wichtig geworden ist. Mögen wir immer sensibler werden für diese Quelle des Glaubens.

DIENT IN DER KIRCHE - SCHEIDENDE MESNER GEEHRT!

Er war 2 Perioden im PGR, davon 1 Periode als Obmann.

„Voldi“, wie er von den meisten genannt wird, war Vorbeter, Lektor und ist Kommunionhelfer.

Er hat sich nicht nur um die ureigensten Belange des Mesners gekümmert, sondern hat auch mitgeholfen bei der Kirchenreinigung, hat sich um alles gekümmert, wenn etwas kaputt ging im Bereich der Sakristei oder Kirchenraumes und veranlasst, dass es gerichtet wird oder hat es selber gerichtet. Er hat Kerzen bestellt oder andere Utensilien, welche für den Gottesdienst notwendig sind.

Rudi Windpeßl

VERDINEST- URKKUNDE

*Valentin
Witzeneder*
(li. im Bild)

für 22 Jahre Mesnerdienste geehrt.



Alois war es ein Anliegen, sich in der Pfarre einzubringen. Der Dienst als Mesner war für ihn eine sehr ehrenvolle Aufgabe. Auch wenn er zuhause in der Landwirtschaft oft sehr gefordert war und auch heute noch ist, hat er den Dienst als Mesner stets als Verpflichtung angesehen und so auch gewissenhaft durchgeführt.

Alois hat sich auch um die Birken für Fronleichnam gekümmert und diese auch oft gespendet.

Die Pfarre bedankt sich bei den beiden scheidenden Mesnern für ihre lange und verdienstvolle Aufgabe für die Pfarrgemeinde.

*Alois
Wurmsdobler*
(re. im Bild)

für 21 Jahre
Mesnerdienste geehrt.

PFARRE ST. WILLIBALD	ALLES WICHTIGE AUF EINEN BLICK	
GOTTESDIENST- ZEITEN & ROSENKRANZ IN ST. WILLIBALD:	Di.: 19:00 Fr.: 7:30 So.: 9:00 Rosenkranz 9:30 Messe	
PFARRBÜRO BÜROZEITEN: Hauptstraße 32, 4762 Sankt Willibald	Dienstags, 15:30 - 17:30 Fr. Martha Humer 17:30 - 18:30 Hr. Pfarrer Miggisch 07762 2803 pfarre.stwillibald@dioezese-linz.at www.pfarre.stwillibald.at	
ALTSCHWENDT BÜROZEITEN	Mi.: 09:00 - 11:00 Do.: 18:00 - 18:45	
PFARRBIBLIOTHEK ÖFFNUNGSZEITEN Hauptstraße 32, 4762 St. Willibald	Mi.: 09:00 - 11:30 Fr.: 16:30 - 19:00 So.: 09:00—11:30 07762 2803 pfarrbuecherei.stwillibald@dioezese-linz.at www.stwillibald.bvoe.at	

REDAKTIONSSCHLUSS 16.04.2018

ZEITRAUM: 01. 05. BIS 31. 07.2018

Impressum: MITEINANDER UNTERWEGS, Pfarrblatt der Pfarre St. Willibald. Medieninhaber (Alleininhaber), Herausgeber und Redaktion: Pfarramt St. Willibald. Verlags- und Redaktionsanschrift: A-44762 Hauptstrasse 32, Tel.: 07762/2803. Hersteller: Druckerei Wambacher.

Herstellungsort: Raab. Verlagsort: St. Willibald— MITEINANDER UNTERWEGS ist Mitteilungsblatt, Informations- und Kommunikationsorgan der röm. - kath. Pfarre St. Willibald zur Förderung der pfarrlichen Gemeinschaft.

FASTENZEIT UND OSTERN IN UNSERER PFARRE

<p>ASCHERMITTWOCH Gottesdienst: 14. Feb. um 19:00 in der Pfarrkirche Beginn der 40 tägigen Fastenzeit.</p>	Aschenkreuz
<p>Aktion Familienfasttag: Bewusstsein schaffen, Lebensbedingungen verbessern. Am Sonntag, dem 25. März wird nach dem Gottesdienst im Pfarrzentrum wieder die traditionelle Fastensuppe angeboten. Sinn der Fastensuppe wäre, ein bewusster Verzicht auf eine vollständige Mahlzeit und dafür einen entsprechenden Betrag zu spenden. Eine Firmgruppe wird dabei sein und helfen.</p>	Fastensuppe
<p>Dienstag, 20. März 2018 um 19:00 in der Pfarrkirche. Zeit zum Nachdenken — Zeit zum Innehalten!</p>	Bufeier
<p>BEGINN DER KARWOCHE Sonntag, 25. März um 9:15 Aufstellung beim Pfarrzentrum und Einzug in die Pfarrkirche. Wir ersuchen die Musik und die Vereine um Beteiligung an der Palmprozession und beim Gottesdienst.</p>	Palmprozession
<p>Abendmahlfeier Donnerstag, 29. März 2018 um 19:00 in der Pfarrkirche St. Willibald</p>	Gründonnerstag
<p>Kreuzverehrung Freitag, 30. März 2018 um 19:00 in der Pfarrkirche Altschwendt. Ratschengehen der Ministranten</p>	Karfreitag
<p>Auferstehungsfeier—Osternacht Samstag, 31. März 2018 um 21:00 in der Pfarrkirche. Speisensegnung und nach dem Gottesdienst: Eierpecken</p>	Karsamstag
<p>Sonntag, 1. April 2018 um 9:30 feierliches Hochamt Speisensegnung</p>	Ostersonntag

STERNSINGEN 2017



Dank auch an alle jene Personen, die diese Aktion unterstützt haben.

Die Sternsinger haben begleitet:

Auzinger Bernhard, Dobetsberger Josef, Egger Irene, Neuwirth Karin, Thüringer Anita und Christian Wiesinger.

Gehen macht auch hungrig.

Danke an alle, die den Stensingern zu essen gegeben haben:

Brunner Pauline, Gasthaus Wasner, Geisberger Frieda, Huber Traudi, Huber Gabriele, Lindmayr Maria, Neuwirth Cilli, Zauner Christa



DIE GESCHICHTE DER CARITAS

Der heutige Begriff Caritas (carus=lieb, teuer) kam erst Anfang des 20. Jahrhunderts zur Verwendung, vorher sprach man von christlicher Armenfürsorge und meinte damit alle Maßnahmen vor der Einführung der modernen Sozialpolitik im 19. Jahrhundert.

Jesus gab keine Normen/Modelle, kein soziales Programm vor, sondern stiftete die Grundlagen für soziale Veränderungen durch einen neuen Denkhorizont. Mt. 25 die Bildrede der Barmherzigkeit. „Was ihr dem Geringsten getan habt, das habt ihr auch mir getan“. Dadurch wurde die Gesellschaft für die Armen sensibilisiert.

Armenfürsorge soll nicht den Privaten überlassen werden sondern der Gemeinde. Die Systematisierung der Organisation begann im 3. Jahrhundert, zentral geleitet vom Bischof als Vater der Armen „pater pauperum“. Es entstand eine religiöse Gemeinschaft und soziale Solidarität.

Dadurch kam es zu Machtzuwachs sowie Attraktivität des Christentums, auch aufgrund wirtschaftlicher Probleme. Durch die Ausbreitung des Christentums bildete sich am Bischofshof eine wirtschaftliche Verwaltung von Schenkungen, Spenden, Naturalien heraus. Es entstanden Zentralthäuser für Arme und Witwen, deren Wirkungsbereich umfasste:

- Arbeitsbeschaffung (Arbeitsunfähigen leistete man Fürsorge)
- Krankenpflege (kein Gesundheitswesen sondern geregelter Besuchsdienst)
- Beherbergung von Fremden
- Totenbestattung (ein würdiges Begräbnis als Zeichen der Liebe)
- Ausbau des Verwaltungsapparats zur Betreuung der Frauen.



Gabriele Reindl, B.A.

Die Geschichte der Caritas

Der Beginn der Armenfürsorge im Altertum

Martin Gutl sagt:

„Jesus, einer kam und zeigte wie ein Blitzlicht, einen Bruchteil der Geschichte, was ein Mensch sein könnte.“

Der Papst beruft sich auf Bibelstellen

Fortsetzung folgt.

Christa Zauner

BIBLIOTHEKNEWS



Bibeln für Erwachsene
Bibeln für Kinder
Bibeln für Jugendliche

Zeitgleich zur Bibelausstellung in Raab findet in der Bibliothek St. Willibald eine Bibelausstellung statt. Wir haben ein reichhaltiges Angebot an unterschiedlichen Bibeln zusammengestellt.

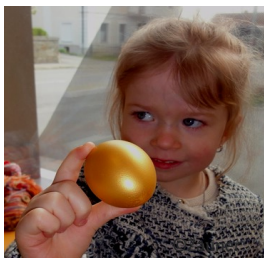
BIBEL AUSSTELLUNG in der BIBLIOTHEK

Auch die neue Familienbibel ist hier zu sehen und wenn gewünscht, kann sie auch gekauft werden.

Erwachsene finden unterschiedliche Bibeln. Hier kann geschmökert, gelesen, diskutiert, ... werden.

Da auch in den nächsten Monaten wieder 2 Feste in der Pfarre stattfinden - ERSTKOMMUNION und FIR-MUNG - haben wir auch daran gedacht und entsprechende Bibeln für dieses Alter zur Ansicht und zum Kauf aufgelegt.

Geschenke zu diesem Anlass werden ab 1. März ausgestellt und zur Verfügung stehen.



AM OSTERSONNTAG

findet nach der Messe (10:30 Uhr) in den Räumen des Pfarrzentrums wieder ein lustiges Eiersuchen statt.

Das Team der Bibliothek lädt alle Kinder ein, sich am Suchen der drei goldenen Ostereier zu beteiligen. Schöne Buchpreise warten auf den oder die Finder.



EINLADUNG ZUM SPIELENACHMITTAG

Samstag, 14. April von 14:00–16:00 Uhr im Pfarrzentrum

Neue und alte bewährte Spiele werden gespielt.

Kommt und verbringt ein paar unbeschwerte, lustige Stunden in froher Spielrunde.

SO MEINE ICH ES ...

Wir beten vor dem Empfang der Kommunion folgende Worte: „Herr, ich bin nicht würdig, dass du eingehst unter mein Dach, aber sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.“ Dieser Vers stammt aus der Begegnung des Hauptmannes mit Jesus. (Matthäus 8,8). Dieser Satz wurde aus der Begegnung des Hauptmannes mit Jesus übernommen und wird nun in der Messe rezitiert.

Ich habe sehr lange diesen Vers gebetet, bis ich mich eines Tages an der Eingangspassage „Ich bin nicht würdig“ gestoßen habe. Ich bin nicht würdig heißt so viel wie: „ich bin es nicht wert“. Aber ich bin davon überzeugt, dass wir Menschen es wert sind, geliebt zu werden. Wenn wir diesen Satz x-mal, immer wiederkehrend sagen, stampfen wir ihn regelrecht in unser Unterbewusstsein hinein, auf die Gefahr hin, selbst daran zu glauben, unwürdig zu sein. Forschungen aus der Psychologie belegen eindrucksvoll, wie positiv als auch negativ formulierte Sätze in unser Denken und Fühlen Einzug halten. So ist es doch besser zu beten: wir sind würdig = wir sind es wert.

Man soll jetzt nicht Bibelpassagen gegeneinander aufzählen, doch in Markus 12,31 wird uns sogar geboten uns selbst zu lieben. Selbstliebe war jahrelang verpönt und doch wurde es uns empfohlen, von höchster Stelle, weil wir würdig sind und mit einer einzigartigen Würde geboren werden.

Ich finde es befremdlich, dass Bibelpassagen aus dem Kontext genommen und in die Messfeier übertragen werden und möchte mit meinen Überlegungen dazu einen Denkanstoß geben.



Christian Wiesinger
Lektor

Textpassage bei der Messfeier:

**„Ich bin nicht
würdig“**

Haben Sie auch eine Meinung zu bestimmten Vorgängen in der Kirche allgemein, zur Pfarrgemeinde im Besonderen, zu religiösen Texten....und möchten Sie dies auch anderen gerne mitteilen und damit zum Nachdenken, zur Diskussion anregen? Schreiben Sie uns Ihre Meinung. Egal ob handschriftlich oder per Mail.

Christa Zauner

CARITAS HAUSSAMMLUNG

März—Mai 2018

Als Botschafterinnen und Botschafter der tätigen Nächstenliebe machen sich ab März wieder über 6.000 Freiwillige in den oberösterreichischen Pfarren auf den Weg um Spenden für Menschen in Not zu sammeln.

Caritas
&Du
Haussammlung
Wir>Ich



Das Geld, das bei der Caritas-Haussammlung gesammelt wird, wird direkt in Oberösterreich verwendet. 10 Prozent der gesammelten Spenden bleiben in den Pfarren und ermöglichen, in Notfällen rasche Hilfe zu leisten.

Auch in unserer Pfarre werden Caritas-HaussammlerInnen für diese gute Sache unterwegs sein. DANKE für Ihre Unterstützung.

AUS DER REDAKTION



©Zauner

Pfarrblatt in Farbe

Sie halten nun das aktuelle Pfarrblatt in Farbe in Ihren Händen. Es ist ansprechender und farbenfroher in der Aufmachung und Gestaltung. Neu ist auch, dass es nun immer 3 Monate umfasst und die Messen als Beilage des Pfarrblattes enthalten sind. Wir, das Pfarrblattteam, werden uns weiter bemühen, die aktuellen Geschehnisse in unserer Pfarre darzustellen und auch lesefreudig aufzubereiten.

Wenn Sie unsere Arbeit schätzen, zeigen Sie ihre Zufriedenheit, indem Sie mit dem beigelegten Zahlschein einen Betrag von mind. 12 Euro überweisen. (Für 4 Ausgaben pro Jahr.)

Redaktionsteam: Schriftleitung und Gestaltung: Christa Zauner (Tel: 0676/4779399), Layout: Magdalena Heuer, Foto: Reinhard Stemmer, Korrekturlesen: Helga Windpeßl, Finanzen: Rudi Windpeßl, Zusammenarbeit mit der Pfarre Altschwendt: Ingrid Streßler

VERANSTALTUNGEN

Kulturverein St. Willibald

*Erleben Sie ein
kulturelles Highlight*



**Gesangskapelle Hermann und Hans Kumpfmüller
am Freitag den 16. März 2018 um 20 Uhr im GH Ortner
in St. Willibald VVk 18 € unter 0664 5166641 AK 20 €
Veranstalter: Kulturverein St. Willibald**



Pfarrkaffee:

Verkauf von:
Palmbuschen,
Bauernkrapfen,
Ostereier,...


Die Goldhaubengruppe
veranstaltet am Sonntag,
dem 18. März von 9:00—12:00 Uhr
im Pfarrzentrum einen Pfarrkaffee.

Über einen zahlreichen Besuch
freuen sich die fleißigen Goldhauben



©pixabay

JUGENSCHAR (NEUWIRTH KARIN)

SO, 11.02.2018	Fasching	 <p>Kunterbunt geht es mit der Jungschar durch das Jahr!</p>
SO, 25.02.2018	Vom Korn zum Brot	
SO, 11.03.2018	Frühling im Herzen	
SA, 24.03.2018	Vorbereiten Ostergrußaktion (nachmittags)	
SO, 01.04.2018	Ostergrußaktion	
SO, 15.04.2018	April, April	
MO, 30.04.2018	Walpurgisnacht (abends)	

KINDERKIRCHE (TEAM DER KIKI)

 <p style="text-align: right;"><small>©privat</small></p>		 <p>Foto: Kinderkirche Weihnachten. Gemeinsames Basteln des Zuges</p>
So.: 11. Februar:	Kinderkirche im Pfarrzentrum Thema: Faschingszeit (bitte verkleiden)	<p>Mit Jesus den Weg gehen!</p> <p>KiKi im Pfarrzentrum, anschließend Gang zum Gottesdienst.</p>
Fr.: 16. März:	18:00 Uhr Kinder- und Jugendkreuzweg in der Pfarrkirche	
So.: 22. April:	Kinderkirche im Pfarrzentrum	

AUS DER PFARRE:



JUGENDBAND

Sarah, Fabian, Anna und Stefanie mit Pfarrer Miggisch erfreuen öfters die Gottesdienstbesucher mit ihren musikalischen und gesanglichen Darbietungen.



ANNA HADERER

Hat sich bereit erklärt, als Mesnerin während der Woche Mesnerdienste zu verrichten.

DANKE Anna, du erweist damit der Pfarre einen großen Dienst.



GERHARD DARINGER

Zusätzlich zu seiner Mesnertätigkeit ist er seit Jänner 2018 auch Kommunionsspender

DANKE für deinen Einsatz und deine Verlässlichkeit.

SAMMLUNGEN

Weltmissionssonntag:	157,72 €
Elisabethsammlung:	529,10 €
Maria-Empfängnisdom:	147,82 €
Aktion: Sei-so-frei:	401,99 €

DANKE

DER FILMABEND

Ort: Pfarrzentrum
Datum: 07.02.18
Beginn: 19:30 Uhr
Eintritt: Freiwillige
Spenden

*„Wer nicht genießt,
wird ungenießbar.“*

Für kleine Köstlich-
keiten ist gesorgt.

KINO



DER BESONDERE
FILMABEND

el olivo

Der Olivenbaum
Eine spanische Tragik-Komödie

Alma ist Anfang 20, rebellisch, impulsiv, immer im Clinch mit der Familie. Mit zärtlicher Hingabe kümmert sie sich um ihren Großvater, der seit 12 Jahren mit niemandem mehr spricht - seit die Familie gegen seinen Willen den mächtigen, über 2.000 Jahre alten Olivenbaum verkauft hat.

Expedition Bibel

*Entdeckungsreise
mit allen Sinnen.*

Ausstellung
21. Jan. – 04. Feb. 2018
im Pfarrheim
Raab

Eröffnung am
21. Jänner um 10 Uhr

Mo -Fr 18.00 – 20.00

Sa 14.00 – 19.00

So 10.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00

Und für Gruppen nach telefonischer
Vereinbarung

Schwaiger Angela 0676/8776 5553 od.

Samhaber Katharina 0676/8776 6307

Eintritt: Freiwillige Spenden



„UND MIRJAM SCHLUG AUF DIE PAUKE“

Bibellieder mit Claudia Mitscha-Eibl

Kirchenkonzert
Freitag, 20. April 2018
19:30 Uhr Pfarrkirche Sankt Willibald

Im Anschluss findet eine biblische
Weinverkostung im Pfarrzentrum statt.

VVK: € 5,00
AK: € 7,00

Kartenvorverkauf:
Bibliothek St. Willibald
Pfarrkanzlei
Raiffeisenbank

©Stemsi

www.mitscha.at

